

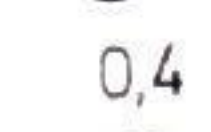












AUFGRUND DER §§ 6 UND 40 DER NIEDER-SACHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG (NGO) IN Z.ZT. GÜLTIGEN FASSUNG IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2,9 UND 10 DES BUNDESBAU-GESETZES (BBAUG) IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I 2256), DER BAUNUTZUNGS-VERORDNUNG (BAUNVO) IN DER FASSUNG VOM 26.11.1968 (BGBl. III 213-1-2), DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965 (BGBl. I 213-1-3) HAT DER RAT DER GEMEINDE WALLENHORST AM \_\_\_\_\_ DIE AUS NEBENSTEHENDEN FESTSETZUNGEN BESTEHENDE SATZUNG BESCHLOSSEN

**ZEICHENERKLÄRUNG**

-  ALLGEMEINES WOHNGEBIET
-  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
-  GRUNDFLÄCHENZAHL
-  GESCHOSSFLÄCHENZAHL
-  OFFENE BAUWEISE
-  BAUGRENZE
-  STELLUNG VON BAULICHEN ANLAGEN = LÄNGERE MITTELACHSE DER HAUPTBAUKÖRPER = FIRSTRICHTUNG
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  SICHTFELDER, SICHTBEHINDERNDE NUTZUNGEN VON > 0,8m ÜBER STRASSENNEIVEAU SIND UNZULÄSSIG
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DIESER ÄNDERUNG
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEB.PL. HOLLAGER STRASSE

1. vereinfachte Änderung (gem. § 13 BBauG) zum  
**Bebauungsplan Nr. 12**  
**„ Hollager Straße ”**  
**Gemeinde Wallenhorst**  
**LANDKREIS OSNABRÜCK**

DER RAT DER GEMEINDE WALLENHORST HAT AM 20.9.77 GEM. § 2(1) BBAUG IN DER NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN.

  
BÜRGERMEISTER



WALLENHORST, DEN 23.9.1977  
  
GEMEINDEDIREKTOR

BEARBEITET:  
  
Architekturbüro  
Goldpohl 20 - Ruf (05407) 1582  
4512 WALLENHORST

DIESE ÄNDERUNG IST GEM. § 10 BBAUG AM 20.9.77 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE WALLENHORST ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

  
BÜRGERMEISTER



WALLENHORST, DEN 23.9.1977  
  
GEMEINDEDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEM. § 12 BBAUG AUFGRUND DER BEKANNT-MACHUNG VOM \_\_\_\_\_ IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS OSNABRÜCK.

WALLENHORST, DEN \_\_\_\_\_  
GEMEINDEDIREKTOR